

## PRESSEMITTEILUNG

Hochschule Heilbronn/Campus Künzelsau:

### **Varietékünstler Dirk Denzer übernimmt Künstlerdozentur**

- Praxisnahe Vorlesungen in Betriebswirtschaft, Kultur-, Freizeit- und Sportmanagement
- Öffentlicher Varietéabend als Studienarbeit in kompletter Eigenregie geplant

**Heilbronn/Künzelsau, Oktober 2010.** Die Hochschule Heilbronn, Campus Künzelsau – Reinhold-Würth-Hochschule, konnte für ihren Studiengang Betriebswirtschaft und Kultur-, Freizeit-, Sportmanagement den Varieté-Künstler und Unternehmer Dirk Denzer für eine Künstlerdozentur gewinnen. Ab dem Wintersemester 2010/11 wird Denzer in sechs Vorlesungen seinen Erfahrungsschatz an die Studierenden weitergeben. Bereits seit 2004 pflegt die Reinhold-Würth-Hochschule diese praxisnahe Form der Wissensvermittlung – so konnten in den letzten Jahren Hartmut Engler, Sänger der Popgruppe „PUR“, der Regisseur und Performance-Designer Enno Ilka Uhde, der Kabarettist Christoph Sonntag, oder die Popgruppe „Fool's Garden“ verpflichtet werden. Mit Dirk Denzer hält nun erstmals in Deutschland das Thema „Varieté im öffentlichen Raum“ Einzug in einen Hörsaal. In seinem Seminar wird Denzer über Themen wie „Event-Marketing“, „Tourismusentwicklung“ und „Regionenvernetzung“ referieren, aber auch der Praxis reichlich Raum bieten: So ist als Studienarbeit die komplette Planung, Organisation und Realisation eines Varietéabends in der Aula der Hochschule vor Publikum geplant. „Wir sind außerordentlich stolz, mit Herrn Denzer wiederholt einen gestandenen Profi für die Künstlerdozentur gewonnen zu haben, der den Lehrplan des Studiengangs mit seinen betriebswirtschaftlichen Fächern sowohl theoretisch fundiert als auch ganz praktisch bereichern wird“, so Prof. Dr. Hermann-Josef Kiel, Studiendekan an der Reinhold-Würth-Hochschule. „Ganz besonders freuen wir uns natürlich auf den öffentlichen Varietéabend, der für Januar 2011 geplant ist.“

### **Dirk Denzer – Idealbesetzung für die Künstlerdozentur**

Die Studentin Lisa Kindermann sieht in Dirk Denzer die Idealbesetzung für die Künstlerdozentur: „Als erfolgreicher Varietékünstler und Unternehmer sowie Initiator, Veranstalter, Organisator, Inszenierer, Regisseur, Dramaturg und Musikdirektor des ‚Internationalen Varietéfestivals Magische Momente‘ in Sennfeld kennt er alle Facetten dieser Branche sowie die positiven Auswirkungen eines solchen Kulturspektakels auf Image und Tourismusentwicklung in einer Region.“ Denzer ist jedoch auch mit der kommerziellen Seite des Event-Geschäfts vertraut: Mit seinem Unternehmen „Dirk Denzer Performing Arts“ konzipiert und realisiert er seit mehr als zwanzig Jahren anspruchsvolle und kreative Veranstaltungen jeder Größenordnung und steht nicht zuletzt auch als Solokünstler regelmäßig in unterschiedlichsten Rollen auf der Bühne.

### **Künstlerdozentur an der Reinhold-Würth-Hochschule**

Um den praktischen Bezug der Studierenden mit Schwerpunkt Kultur- und Freizeitmanagement zu vertiefen, entstand die Idee der Künstlerdozentur: Ziel ist es, Künstler direkt am Hochschulstandort in der Lehre zu integrieren. Über zwei Semester hinweg gewähren sie den Studierenden Einblicke in ihr künstlerisches Genre und beantworten aktuelle Fragen zum Management. Eine derartige Verbindung zwischen Kultur und Wirtschaft ist ein wertvoller und nicht alltäglicher Beitrag zur praktischen Wissensvermittlung, denn die Studierenden erlangen wichtige Kenntnisse rund um ihre spätere „Kulturvermittlung“. Begleitend zur Dozentur organisieren sie öffentlichkeitswirksame Veranstaltungen am Hochschulstandort und erlernen dabei auch Bestandteile des Veranstaltungsmanagements wie Bühnenaufbau oder Tontechnik. Gleichzeitig üben sie im Zusammenspiel zwischen Organisation, Produktion und Umsetzung die praxisnahe Anwendung ihrer theoretischen Kenntnisse, was die ideale Ergänzung zum betriebswirtschaftlichen Schwerpunkt des Studiengangs ist.

---

### **Hochschule Heilbronn – Kompetenz in Technik, Wirtschaft und Informatik**

*Mit 6400 Studierenden ist die staatliche Hochschule Heilbronn die größte der Region und gehört mit zu den führenden Hochschulen für Angewandte Wissenschaften in Baden-Württemberg. 1961 als Ingenieurschule gegründet, liegt heute der Kompetenz-Schwerpunkt auf den Bereichen Technik, Wirtschaft und Informatik. Angeboten werden an den drei Standorten Heilbronn,*

*Künzelsau und Schwäbisch Hall und in sieben Fakultäten insgesamt 42 Bachelor- und Masterstudiengänge. Die Hochschule fühlt sich dem Leistungsprinzip und Elitegedanken verpflichtet und fördert den wissenschaftlichen Nachwuchs.*

**Weitere Informationen:** Prof. Dr. Hermann-Josef Kiel, Hochschule Heilbronn, Campus Künzelsau - Reinhold-Würth-Hochschule, Daimlerstr. 35, 74653 Künzelsau, Telefon: 0 79 40-1306-247, E-Mail: [kiel@hs-heilbronn.de](mailto:kiel@hs-heilbronn.de), Internet: [www.hs-heilbronn.de/bk](http://www.hs-heilbronn.de/bk)

**Pressekontakt Hochschule Heilbronn:** Heike Wesener (Kommunikation und Marketing), Max-Planck-Str. 39, 74081 Heilbronn, Telefon: 0 71 31-504-499, Telefax: 0 71 31-504-559, E-Mail: [wesener@hs-heilbronn.de](mailto:wesener@hs-heilbronn.de), Internet: [www.hs-heilbronn.de](http://www.hs-heilbronn.de)

**Pressekontakt Reinhold-Würth-Hochschule:** Christa Zeller, Hochschule Heilbronn, Campus Künzelsau - Reinhold-Würth-Hochschule, Daimlerstr. 35, 74653 Künzelsau, Telefon: 0 79 40-1306-203, E-Mail: [zeller@hs-heilbronn.de](mailto:zeller@hs-heilbronn.de), Internet: [www.hs-heilbronn.de/twk](http://www.hs-heilbronn.de/twk)